

TARIFRUNDE DER LÄNDER
ÖFFENTLICHER DIENST

**ZUSAMMEN
GEHT MEHR!**

ver.di

Mitgliederinfo Nr. 1

Liebe Kolleg*innen,

im Dezember starten die Verhandlungen zwischen ver.di und der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) für die rund 2,6 Millionen Tarifbeschäftigten und Beamt*innen.

Für uns geht es jetzt schon los: Ab heute könnt Ihr Euch an der Forderungsdiskussion beteiligen, in dem Ihr bei der **Beschäftigtenbefragung** mitmacht: <https://verdi.uzbonn.de/trlaender>. Diese läuft bis Ende Oktober. Im November kommt dann die Bundestarifkommission für den öffentlichen Dienst zusammen – in dieser sitzen gewählte Kolleg*innen, die die Verhandlungen mit den Arbeitgebern planen und durchführen – und beschließt die Forderungen an die Arbeitgeber.

Jetzt bist Du gefragt

Eure Rückmeldungen über die Befragung sind zentral. Die Bundestarifkommission hat Vorschläge für eine mögliche Forderungshöhe und zu weiteren Themen gemacht. Was hältst Du von den Vorschlägen? Welche Forderungshöhe findest Du angemessen? Und vor allem: Für was bist Du bereit, aktiv zu werden? Denn für die Aufstellung der Forderungen ist auch wichtig, dass Du und Deine Kolleg*innen dahinterstehen, um diese auch durchzusetzen.

Beteiligen können sich alle Tarifbeschäftigten, Nachwuchskräfte und Beamt*innen der Länder (außer Hessen, da dort eigenständig verhandelt wird). In der letzten Tarifrunde sind wir außerdem mit einer schuldrechtlichen Vereinbarung für die studentischen Beschäftigten einen

Schritt in Richtung eines eigenen Tarifvertrags gegangen. Hieran wollen wir anknüpfen und weitergehen. Deshalb seid auch Ihr als studentische Beschäftigte gefragt, was Euch wichtig ist: Besseres Entgelt, längere Vertragslaufzeit, Mindeststundenumfänge?

Stärke aufbauen

Ihr habt sicherlich mitbekommen: Der Tarifabschluss mit Bund und Kommunen im Frühjahr diesen Jahres musste hart erkämpft werden. Lange Zeit wollte die Arbeitgeberseite noch nicht einmal ein Angebot vorlegen und hat bei etlichen Fragen extrem gemauert. Mit den Arbeitgebern auf Länderseite wird es nicht gerade einfacher. Auch in der anstehenden Runde wird es darum gehen, die Arbeitgeber mit Druck zu bewegen. Deshalb kommt es auf jede*n Einzelne*n von Euch an. Viele von Euch erinnern sich bestimmt noch an die letzte Runde 2023, in der Ihr gegen den Widerstand der TdL im Schnitt gut 11 Prozent mehr durchsetzen konntet. Das zeigt, was Druck bewirken kann.

Lasst uns diesen Druck nun wieder gemeinsam aufbauen. Wie das geht? Sprich mit Deinen Kolleg*innen über die Tarifrunde und über ihre Forderungen und Wünsche und die Forderungsbefragung. Ihr könnt **jederzeit sehen**, wie viele bei Euch vor Ort schon mitgemacht haben.

Werde jetzt Tarifbotschafter*in

Wenn Du in dieser Tarifrunde aktiv werden willst, kannst Du Dich als **Tarifbotschafter*in** melden. Als Tarifbotschafter*in wirst Du regelmäßig direkt von der ver.di-Verhandlungsführung über alle aktuellen Entwicklungen informiert und trägst diese in Deinen Betrieb oder Deine Dienststelle. Dafür musst Du keine jahrzehntelange Erfahrung haben. Wir bieten Online-Schulungen an:

- In **Grundlagenschulungen** erhältst Du das wichtigste Tarifwissen.
- Für **Neumitglieder**, die Tarifbotschafter*in werden, gibt es ein spezielles Einsteiger*innen-Format.
- In **Praxis-Workshops** bekommst Du Tipps & Tricks für die unterschiedlichen Phasen der Tarifrunde – z. B. wie Du Kolleg*innen bei der Forderungsbefragung mobilisieren kannst.

Aktuelle Infos und Aktionen zur Tarifrunde findet Ihr fortlaufend auf der Website zur Kampagne: <https://www.verdi.de/zusammen-geht-mehr>

Wir sind viele und zusammen sind wir stark!

Christine Behle
stellvertretende ver.di-Vorsitzende

Folgt uns auf



Dieses Mailing zur Tarif- und Besoldungsrunde der Länder erhältst Du als ver.di-Mitglied im betroffenen Tarifbereich. Wir verwenden in diesem Mailing das unter gewerkschaftlich organisierten Kolleg*innen übliche Du. Diese E-Mail ist nicht Teil eines regelmäßigen Newsletters. Sofern Du diese E-Mail fälschlicherweise erhalten hast, teile uns dies bitte [hier](#) mit.

Wenn Du grundsätzlich keine Mitgliedermailings mehr erhalten möchtest, dann klicke [hier](#) 

Inhaltlich verantwortlich gem. Paragraph 5 Digitale-Dienste-Gesetz (DDG):

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Christine Behle stellv. Vorsitzende
Bundesverwaltung
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

[Kontakt](#) **[Impressum](#)** **[Datenschutz](#)**